

Obstsorten für den Streuobstanbau im Landkreis Calw

1. Tafel-/Wirtschaftsäpfel Genußreife

Jakob Fischer	Sept.-Okt.	Saftig, weinsäuerlich, anfällig für Krebs, guter Stammbildner, empfindlich Stammschäden Sonnenbrand, anfällig schwarzer Rindenbrand,
Danziger Kant	Okt.-Jan.	Saftig, Pollenspender, auch für Höhenlagen, robust, spät blühend, anfällig für schwarzer Rindenbrand
Rote Sternrenette	Okt.-Jan.	Süß-säuerlich, robust, roter Weihnachtsapfel, robust, sehr stark wachsend, spät blühend,
Raafs Liebling	Okt.-Dez.	Lokalsorte, sehr robust
Jakob Lebel	Okt.-Dez.	Tafel, Wirtschaft- und Mostapfel, auf Stammbildner veredeln, widerstandsfähig schw. Rindenbrand
Schöner aus Herrnhut	Okt.-Jan.	Stark wachsend, Rauhe Lagen, robust, alterniert, sehr frosthart
Florina	Okt.-Jan.	Stark wachsend, robust
Krügers Dickstiel	Okt.-Jan.	Robust, raue Lagen, spät blühend,
Kaiser Wilhelm	Okt.-Jan.	Robust, sehr stark wachsend
Harberts Renette	Okt.-Jan.	Robust, sehr starkwüchsig, bildet mächtige Krone, auch für kühlere Höhenlagen
Geflammtter Kardinal	Okt.-Jan.	Tafel-, Wirtschaft- und Mostapfel, Stark wachsend, robust
Sonnenwirtschaftapfel	Okt. – Febr.	Sehr groß werdende Bäume, wird sehr alt, robust, saftig, feinsäuerlich
Effringer Kurzstiel	Okt.-März	Lokalsorte, schwach wachsend
Rotfelder Kurzstiel	Nov.-Febr.	Lokalsorte, die vermutlich aus Frankreich stammt, robust

Zabergäu Renette	Okt.-März	Stark wachsend, weniger säurebetonte Alternative zu Boskoop
Rheinischer Winterrambur	Nov.-Febr.	Mild, saftig, schwaches Aroma,
Rewena	Nov.-März	Gesund, stark wachsend
Goldrenette v. Blenheim	Nov.-März	Saftig, sehr aromatisch, anfällig für Krebs, nur in gute Lagen
Berlepsch	Nov.-März	Saftig, sehr aromatisch, Pollenspendender, krebsanfällig, anfällig schwarzer Rindenbrand, geschützte Lage
Riesenboike	Nov.-April	Saftig, säuerlich, auch für raue Lagen
Kaiser Wilhelm	Nov.-März	Fest, saftig, schwaches Aroma, krebsanfällig,
Zuccalmaglio	Nov.-März	Saftig, feines Aroma, Pollenspendender,
Schöner aus Wiltshire	Dez.-März	Saftig, gewürzt, auch für raue Lagen, robust,
Boskoop	Jan.-April	Säuerlich, saftig, alterniert, anfällig für schwarzen Rindenbrand,
Schwaikheimer Rambur	E. Okt. bis Mai	Sehr stark wachsend, auf Stamm bildner veredeln, robust,
Rheinischer Krummstiel	Dez.-Mai	Starker Wuchs, robust,
Brettacher	Febr.-Mai	Saftig, herb gewürzt, robust, raue Lagen, widerstandsfähig schw. Rindenbrand

2. Mostäpfel

Engelsberger	E. Sept.-Okt.	Saft- und Mostapfel, spät blühend, robust
Kardinal Bea	Okt.-Nov.	Guter Most-, Koch- und Backapfel, Pollenspendender, anfällig für schwarzer Rindenbrand
Börtlinger Weinapfel	Okt.-Nov.	Saft- und Mostapfel, robust, starkwüchsig,

Spätblühender Taffetapfel	Sept. – Dez.	Wirtschafts- und Mostapfel, blüht A. Juni, robust und langlebig,
Maunzenapfel	Nov.-März	Guter Most- und Wirtschaftsapfel, Stammbildner, Pollenspender, stark wachsend, spätblühend
Bittenfelder Sämling	Nov.-März	Guter Mostapfel, Pollenspender, großkronig, spätblühend, widerstandsfähig schw. Rindenbrand
Rhein. Bohnapfel	Febr.-Juni	Guter Most-, Koch- u. Backapfel, widerstandsf. schw. Rindenbrand
Hauxapfel	Nov.-März	Guter Most-, Koch- und Backapfel, Pollenspender, Stammbildner, anfällig schwarzer Rindenbrand,
Purpurroter Zwiebelapfel	Okt.-Mai	Saft- und Mostapfel, robust
Welschisner	Okt.–Mai	Most- und Wirtschaftsapfel, stark wachsend, auch für Höhenlagen,
Weißer Matapfel	Okt.-Mai	Saft-, Most- und Tafelapfel, starkwachsend, spätblühend, robust
Brauner Matapfel	Okt.-Mai	Wirtschafts- und Mostapfel, robust

3. Tafelbirnen

Frühe aus Trevoux	M.-E. Aug.	Robust, raue Lage, Pollenspender, saftig, erfrischend,
Sommerfeigenbirne	Aug.	Koch- und Dörrfrucht, landschaftspr. Krone, auch für höhere Lagen, robust, wenig anf. Birnenverfall
Gute Graue	M.-E. Sept.	Robust, raue Lage, feines Aroma, dicke Schale, Pollenspender,
Hofratsbirne	E. Sept.	Sehr gesund, gute Tafelbirne
Gellerts Butterbirne	M. Sept.–Okt.	Sehr guter Geschmack, stark wüchsig, wenig anfällig für Birnenverfall
Doppelte Philippsbirne	Okt.	Mittelstark bis stark wachsend, robust, auch in höheren Lagen, anfällig für Feuerbrand, Blüte frostunempfindlich

Herzogin Elsa	Okt.	Robust, raue Lage, Pollenspender, saftig, süßaromatisch,
---------------	------	--

Köstl. von Charneux	Okt.-M. Nov.	Saftig, feines Aroma, Pollenspender, etwas Schorf,
---------------------	--------------	--

4. Mostbirnen

Gelbe Wadelbirne	E.- Aug.-A. Sept.	Vorzügliche Dörrbirne, eichenartiger Wuchs, große landschaftsprägende Krone,
------------------	-------------------	--

Nägelesbirne	Sept.	Landschaftsprägende Krone, robust, auch zum Dörren, robust gegen Birnenverfall
--------------	-------	--

Fässlesbirne	Sept.	Dörr-, Most- und Brennbirne, bildet mächtige alte große Bäume, auch für höhere Lagen, robust gegen Birnenverfall
--------------	-------	--

Große Rommelter	E. Sept.–M. Okt.	Sehr gute Most- und Schnitzbirne, auch essbar, mächtige Bäume, anfällig für Feuerbrand
-----------------	------------------	--

Grüne Jagdbirne	Okt.-Jan.	Mostsorte, Stammbildner, sehr frosthart, sehr hoher Gerbstoffgehalt, robust gegen Birnenverfall, spätblühend
-----------------	-----------	--

Palmischbirne	Sept-Okt.	Gute Most- und Brennsorte, robust, landschaftsprägende Krone,
---------------	-----------	---

Welsche Bratbirne	Sept.–Okt.	Most- Brenn- und Dörrbirne, große gesunde Bäume, landschaftsprägend, auch für höhere Lagen, blüht spät, wenig anfällig für Feuerbrand und Birnenverfall
-------------------	------------	---

Metzer Bratbirne	Okt.	Mostbirne, robust, landschaftspräg.
------------------	------	-------------------------------------

Wilde Eierbirne	Okt.	Robust, zum Dörren geeignet, robust gegen Birnenverfall,
-----------------	------	--

Karcherbirne	Okt.	Robust, raue Lagen, zum Dörren geeignet, wenig anfällig für Birnenverfall, landschaftsprägende Krone,
--------------	------	---

Schweizer Wasserbirne	Okt.-Nov.	Dörr-, Einmach- und Mostsorte, wenig feuerbrandanfällig, anfällig für Birnenverfall
Paulsbirne	Okt.-März	Koch- Dörr- und Mostbirne, sehr gesund, ertragreich, Baum wird groß und alt, robust

5. Zwetschgen

Bühler Frühzwetschge	A.-M. Aug.	Hohe Erträge, robust, wenig scharkaanfällig
Katinka	A. Aug.- M. Aug.	Frühzwetschge mit guten Backeigenschaften, scharkatolerant
Hanita	E. Aug.-M. Sept.	Spätfrostresistent, aromatisch, benötigt guten Kronenaufbau (Schlitzäste) scharkatolerant,
Löhrpflaume	M. Aug.-M.Sept.	Außerordentl. aromatisch, robust
Hauszwetschge	A. Sept.-E. Okt.	Verbesserte Typen erhältlich, hoch scharkaanfällig, raue Lagen
Jojo	M. Sept.	Ausreifen lassen, scharkafrei
Tophit	E. Sept.	Robust, großfrüchtig, alterniert, scharkatolerant

6. Mirabellen

Mirabelle von Nancy	A. Aug.-A. Sept.
---------------------	------------------

7. Süßkirschen

Burlat	1.-2.Kirschw.	Knorpelkirsche, dunkelrot, süß, fest, mäßig platzfest, wenig Kirschfruchtfliege
Dolleseppler	3. Kirschw.	Brennkirsche, schüttelbar, starkwüchsig, auch für raue Lagen, wenig Kirschfruchtfliege
Spitze Braune	3.-4.Kirschw.	Herzkirsche, mäßig fest, aromatisch
Hedelfinger	4.-5.Kirschw.	Knorpelkirsche, Blüte frostanfällig, aromatisch

Büttners Späte	5. Kirschw.	Knorpelkirsche, gelbrot, feiner Geschmack, relativ platzfest
Kordia	5.-6.Kirschw.	Knorpelkirsche, braunschwarz, fest, aromatisch, rel. platzfest, Blüte frostanfällig
Karina	7. Kirschwoche	Ertragreiche Sorte, platzfest
Regina	7. – 8..Kirschw.	Knorpelkirsche, aromatisch, relativ platzfest, blüht spät

8. Sauerkirschen

Genußreife

Schwäbische Weinweichsel	3.-4. Kirschwoche	Frostwiderstandsfähig, große Krone, kleine Früchte mit kräftigem Aroma, v.a. für die Verarbeitung geeignet
--------------------------	-------------------	--

9. Walnuss

Nr. 26	späte Blüte, widerstandsfähig,
Mars	Ertrag früh einsetzend, widerstandsfähig, große Frucht, raue Lage

10. WILDOBSTARTEN

Junglans regia	Walnuss	
Prunus avium	Vogelkirsche	Vogelnährgehölz
Sorbus aucuparia var. edulis	Essbare Eberesche	
Corylus colurna	Baumhasel	Sehr trockenheitsverträglich, wertvolles Holz, wird bis zu 300 Jahre alt, frosthart, robust, Haselnuss-Büschel
Morus alba	Weißer Maulbeere	Warme, windgeschützte Lagen
Sorbus domestica	Speierling	Warme Lagen, wird bis zu 500 Jahre alt, Zusatz zu Apfelmösten, bevorzugt kalkhaltige Böden
Sorbus torminalis	Elsbeere	Warme Lagen, bevorzugt kalkhaltige Böden, Vogelnährgehölz

Walnuß